



Der EU AI Act: Praktische Lösungen für KMU

Diese Präsentation bietet einen Überblick über den EU AI Act und praktische Lösungen für KMU, um den rechtlichen Rahmen erfolgreich umzusetzen.

Herzlich Willkommen!



Einführung in den EU AI Act

Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen an den Einsatz von KI in Unternehmen



Praktische Lösungen für KMU

Konkrete Anwendungsbeispiele und Handlungsempfehlungen für kleine und mittelständische Unternehmen



Vorstellung der Referenten

Philipp Reinisch, Marvie Demit und Benedikt Hasibeder stellen sich als Experten für den EU AI Act vor

Diese Präsentation bietet einen praxisnahen Einstieg in das Thema EU AI Act und zeigt, wie KMUs die rechtlichen Vorgaben in ihren Betrieb integrieren können.

Agenda

- **Einführung & Grundlagen**

Erläuterung der Grundlagen und Hintergründe zum EU AI Act

- **Allgemeine Hinweise für KMU**

Wichtige Überlegungen zum Einsatz von KI-Tools, insbesondere bei kostenlosen Versionen

- **Szenario 1: KI für den internen Gebrauch**

Anwendungsbeispiele für den Einsatz von KI zur Effizienzsteigerung in internen Prozessen

- **Szenario 2: KI als Teil Ihrer Dienstleistung**

Einsatz von KI zur Verbesserung und Ergänzung von Kundenprozessen

- **Szenario 3: KI als eigenes Produkt / Plattform**

Entwicklung einer eigenen KI-basierten Dienstleistung oder Plattform

- **Die goldenen Regeln für KI-Einsatz**

Wichtige Grundsätze für den sicheren und verantwortungsvollen Einsatz von KI

- **Checkliste für den Einstieg**

Schritte für den erfolgreichen Einstieg in den KI-Einsatz

- **Zusammenfassung & Ausblick**

Zentrale Erkenntnisse und Ausblick auf zukünftige Entwicklungen



EU AI Act

Proposal for a

Regulation of the European Parliament and of
the Council Laying Down Harmonised Rules on
Artificial Intelligence (Artificial Intelligence Act)
and Amending Certain Union Legislative Acts

2021/0106 (COD)

European
Commission

Einführung & Grundlagen

Der EU-KI-Rechtsakt, auch bekannt als EU AI Act, ist ein wegweisendes Regelwerk, das den Einsatz und die Entwicklung von Künstlicher Intelligenz in der Europäischen Union definiert. Dieser Gesetzesrahmen zielt darauf ab, die Vorteile der KI-Technologie zu nutzen und gleichzeitig mögliche Risiken zu minimieren. In dieser Einführung werden die Grundlagen und wichtigen Hintergründe des EU AI Act erläutert.

Allgemeine Hinweise für KMU

Kostenlos vs. Bezahlversionen:

"Wenn das Produkt kostenlos ist, sind SIE oft das Produkt!"
Kostenlose Tools: Nutzung Ihrer Eingaben für KI-Training und Nutzeranalyse. Bezahlversionen: Kontrollierbare Datenschutzregelungen, bessere Vertraulichkeit.
Empfehlung: Sensible Geschäftsdaten niemals über kostenlose Tools verarbeiten.

Achtung: Daten sind kritisch

Kostenlose KI-Tools erheben oft Ihre Eingaben für eigenes Training und Nutzeranalyse. Das kann Ihre Geschäftsdaten und -geheimnisse gefährden. Achten Sie darauf, sensible Informationen nur in sicheren, bezahlten Versionen zu verarbeiten.

Toolwahl entscheidend

Bei der Auswahl von KI-Tools müssen Sie abwägen: Ist ein kostenfreies Tool wirklich ausreichend oder sollten Sie besser auf eine bezahlte Version setzen, die mehr Sicherheit und Kontrolle über Ihre Daten bietet?

Datenschutz ernst nehmen

Der Umgang mit Kundendaten und internen Geschäftsinformationen ist beim Einsatz von KI-Tools besonders kritisch. Stellen Sie sicher, dass die Anbieter datenschutzrechtliche Vorgaben einhalten und eine Auftragsverarbeitung vertraglich geregelt ist.

Szenario 1: KI für den internen Gebrauch

- **Ziel**

Effizienzsteigerung durch interne Prozessunterstützung

- **Rolle**

Nutzer

- **Risiko**

Gering bis mittel

- **Wichtig**

Toolwahl (kostenlos vs. bezahlt) und Datenschutz beachten

Interne Dokumente verstehen

- **Beispiel:**

- Lange Verträge oder Richtlinien mit KI (LLM) zusammenfassen lassen.
- Prompt-Idee: "Fasse diesen Liefervertrag in 5 Kernpunkten zusammen."

- **Wichtig:**

- Vertraulichkeit! (Für sensible Dokumente Bezahlversionen mit entsprechenden Datenschutzklauseln nutzen!)
- KI-Zusammenfassung ist nur ein Startpunkt – immer prüfen!





Lager & Anfragen (Handwerk)

- **Installateur:**

- KI-Tool sagt Teilebedarf voraus.
- Prompt-Idee (intern, für Tool-Konfig.): "Analysiere Verbrauchsdaten letztes Jahr für Filter X."

- **Tischler:**

- KI hilft, Antworten auf Standard-E-Mails zu entwerfen.
- Prompt-Idee: "Entwirf eine höfliche Antwort auf die Frage nach unseren Öffnungszeiten."

- **Wichtig:**

- Menschliche Prüfung & Urteil bleiben entscheidend! Vorsicht bei Dateneingabe in kostenlose Tools!



Diagnoseunterstützung (KFZ)

- **KFZ-Werkstatt:**

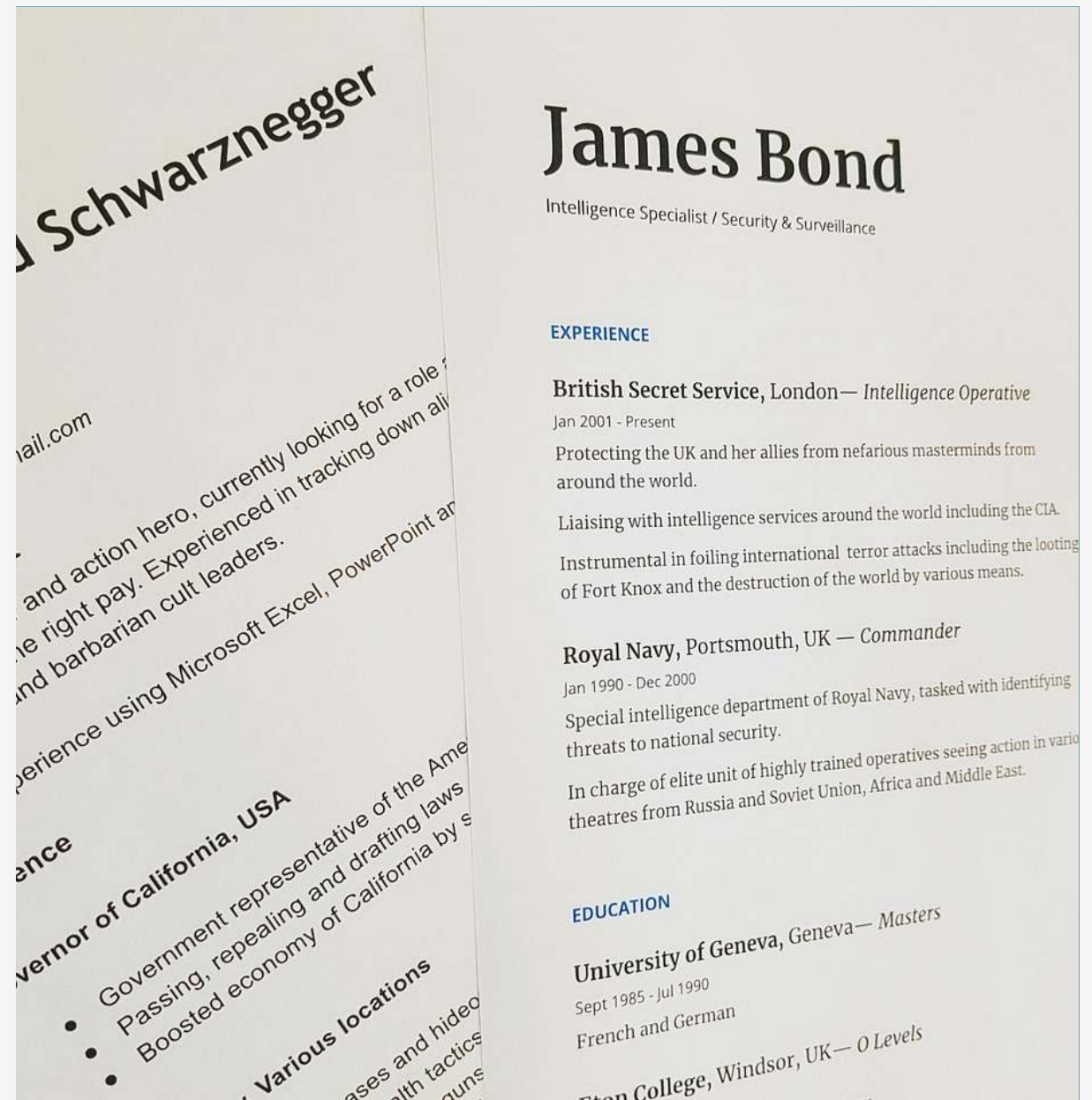
- KI-Software analysiert Fehlercodes und schlägt mögliche Ursachen vor.

- **Wichtig:**

- Mechaniker-Expertise ist unersetzlich! KI ist ein Werkzeug.
- Anbieter des Diagnose-Tools trägt Hauptverantwortung für das Tool (und dessen Datensicherheit).

Lebensläufe intern scannen

- **Interne Nutzung:**
 - CVs scannen für internes Talent-Pooling (z.B. Fähigkeiten-Suche).
- **ABER VORSICHT:**
 - Keine automatische Vorauswahl/Ranking für offene Stellen! (Hohes Risiko!)
 - Strikte DSGVO-Einhaltung für Bewerberdaten.
 - Datenschutz des CV-Scan-Tools beachten! (Kostenlos vs. Beahlt)



Szenario 2: KI als Teil Ihrer Dienstleistung

- **Ziel**

Kundenprozesse verbessern und ergänzen

- **Rolle**

Nutzer, der KI-gestützten Output weiterverarbeitet

- **Risiko**

Mittel

- **Wichtig**

Kundendaten nur mit sicheren Tools verarbeiten

Marketing & Design

- **Marketingberater:**

- KI-Tool hilft bei Anzeigentexten & Zielgruppen.
- Prompt-Idee: "Schlage 3 Anzeigentitel für eine Frühlingsaktion einer Bäckerei vor."

- **Maßschneider:**

- KI visualisiert Kleidung am 3D-Avatar des Kunden.
- Prompt-Idee (für Bild-KI): "Erstelle Bild: Frau trägt blaues Leinenkleid, A-Linie, vor neutralem Hintergrund."

- **Wichtig:**

- Transparenz zum Kunden (KI-Unterstützung erwähnen).
- Sie bleiben verantwortlich für das Ergebnis!
- Datenschutz bei Kundendaten! (Sichere, ggf. bezahlte Tools nutzen).





Kreative Ideen (Handwerk & Service)

- **Landschaftsbauer:**

- KI-Software schlägt Design-Layouts vor.
- Prompt-Idee (intern, für Design-Tool): "Zeige pflegeleichte Pflanzen für sonnigen Vorgarten, 20qm."

- **Bäcker:**

- KI hilft (intern), kreative Torten-Ideen zu entwickeln.
- Prompt-Idee: "Brainstorme 5 Torten-Mottos zum Thema 'Waldtiere Geburtstag'."

- **Wichtig:**

- Ihre Expertise veredelt die KI-Vorschläge! Vorsicht bei der Wahl des KI-Tools bzgl. Kundendaten!

Szenario 3: KI als eigenes Produkt / Plattform

- **Ziel**

Entwicklung einer eigenen KI-basierten
Dienstleistung oder Plattform

- **Rolle**

Anbieter

- **Risiko**

Hoch

- **Wichtig**

Volle Verantwortung für Datenschutz, Sicherheit,
Konformität



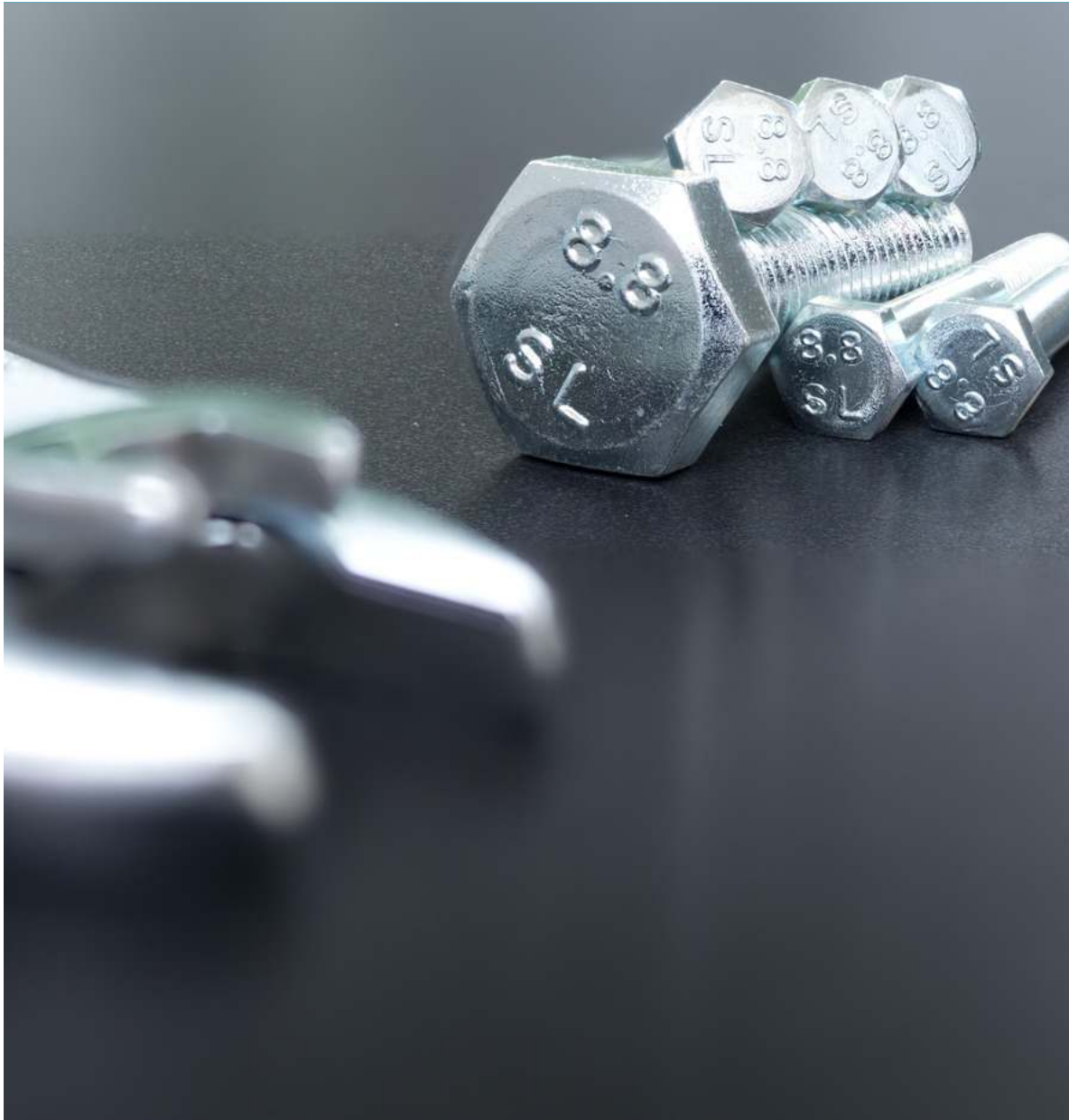
Bildungs-Tool (Hochrisiko)

- **Pädagoge entwickelt KI-Lernplattform/Tutor-Chatbot.**
- **Risikostufe:**
 - Sehr wahrscheinlich HOCHRISIKO laut EU AI Act!(Grund: Bewertung von Lernergebnissen, Zugang zu Bildung)
- **Konsequenz:**
 - Sehr umfangreiche Pflichten! (Risikomanagement, Doku, Konformitätsbewertung etc.)
- **Für Einzelne oft schwer umsetzbar!**



Diagnose-App (Elektriker)

- **Elektriker entwickelt App für einfache Fehlerdiagnose durch Laien.**
- **Risikostufe:**
 - Schwierig! Begrenzt (mit vielen Warnungen) oder sogar Hoch (Sicherheitsaspekt Elektrizität).
- **Wichtig:**
 - Absolute Priorität: Sicherheitshinweise!
 - Haftungsfragen genau klären!



Angebotstool (Metallbau)

- **Schweißerei entwickelt KI-Tool für vorläufige Online-Preisangebote.**
 - Kunden laden Skizzen hoch, KI gibt Schätzung.
- **Risikostufe:**
 - Wahrscheinlich Begrenztes Risiko.
- **Wichtig:**
 - Transparenz: Vorläufiges Angebot, menschliche Prüfung folgt!
 - Datenschutz für Kundendesigns (in Ihrer eigenen Plattform!).

Die goldenen Regeln für KI-Einsatz

- **Keine sensiblen Daten ohne Schutz**

Stellen Sie sicher, dass beim Einsatz von KI-Tools sensible Geschäftsdaten angemessen geschützt werden. Verwenden Sie bevorzugt Tools mit Datenschutzkonformität.

- **Kostenlos = Datenrisiko**

Seien Sie vorsichtig mit kostenlosen KI-Tools, da diese oft die Nutzerdaten für Trainingszwecke verwenden. Wählen Sie stattdessen bezahlte Versionen mit klaren Datenschutzregelungen.

- **Bezahlversionen prüfen (AVV/DPA lesen!)**

Informieren Sie sich über die Vertragsbedingungen und Datenschutzvereinbarungen, bevor Sie bezahlte KI-Tools einsetzen. Achten Sie auf Vereinbarungen wie Auftragsverarbeitungsverträge (AVV) und Datenschutzvereinbarungen (DPA).

- **Ergebnisse immer überprüfen & anpassen**

Akzeptieren Sie die Ausgaben von KI-Tools nicht ohne menschliche Prüfung. Passen Sie die Ergebnisse gegebenenfalls an und übernehmen Sie die Verantwortung für die Entscheidungen.

- **Keine KI für automatische Personalauswahl verwenden**

Setzen Sie KI nicht für automatisierte Personalauswahl ein, da dies zu Diskriminierung führen und gegen arbeitsrechtliche Bestimmungen verstoßen kann.

Checkliste für den Einstieg

- **Ziel klären**

Erörtern Sie, was Sie mit dem Einsatz von KI erreichen möchten. Definieren Sie Ihre Ziele und Erwartungen klar.

- **Tools recherchieren**

Recherchieren Sie geeignete KI-Tools und -Anbieter. Prüfen Sie dabei die Datenschutzbestimmungen und Konditionen, insbesondere bei kostenlosen Versionen.

- **Klein anfangen mit unkritischen Aufgaben**

Beginnen Sie den KI-Einsatz zunächst mit unkritischen Anwendungsfällen, um Erfahrungen zu sammeln und mögliche Risiken zu minimieren.

- **Mitarbeitende schulen**

Informieren und schulen Sie Ihre Mitarbeitenden zum Thema KI. Vermitteln Sie die Grundlagen, Einsatzmöglichkeiten und Grenzen der Technologie.

- **Aktuell bleiben**

Verfolgen Sie die Entwicklungen rund um den EU AI Act und KI-Technologien, um Ihre Kenntnisse und Anwendungen auf dem neuesten Stand zu halten.

Zusammenfassung & Ausblick



EU AI Act = klarer Rechtlicher Rahmen

KI als Unterstützung, nicht als Ersatz

Datenschutz und Toolwahl entscheidend

Pflichten abhängig von
Rolle und Risikoklasse

Fragen & Kontakt



Philipp Reinisch

Experte für KI-Recht und Digitalisierung

[LinkedIn](#)



Marvie Demit

Strategieberater & KI Experte für
Hochregulierte Branchen

[LinkedIn](#)



Benedikt Hasibeder

Spezialist für Innovation & Digitalisierung

[LinkedIn](#)



Der EU AI Act: Praktische Lösungen für KMU

Diese Präsentation bietet einen Überblick über den EU AI Act und praktische Lösungen für KMU, um den rechtlichen Rahmen erfolgreich umzusetzen.